

THEATERFESTIVAL

Sommertheater Wesenufer bringt österreichische Autoren auf die Bühne

WESENUFER. Das Hotel „Wesenufer – Hotel & Seminarkultur an der Donau“ setzt mit dem neuen Theaterfestival im Oberen Donautal die Tradition als Veranstalter von überregionalen Kulturveranstaltungen fort. In Kooperation mit der WGD Donau OÖ und DOKU (Dorfentwicklungs- und Kulturverein) Waldkirchen ist es gelungen, mit dem Verein FÖTA (Verein zur Förderung österreichischer Theateraktivitäten) diese hochinteressante kulturelle Initiative zu setzen.

Friedrich Bernhofer, der Vorsitzende der Werbegemeinschaft Donau OÖ, bezeichnet das neue „Sommertheater Wesenufer“ als einen weiteren Meilenstein im Bestreben, die Synergien von Kul-



Reinhold Gugler, Claudia Pauzenberger, Bürgermeister Herbert Strasser und Friedrich Bernhofer freuen sich über die Zusammenarbeit

tur und Tourismus direkt an der Donau entsprechend zu nutzen. Unter der Intendanz von Reinhold Gugler, einem gebürtigen „Donautaler“ aus dem benachbarten Niederranna, spielt man im Premierenjahr des Sommertheaters in Wesenufer am 7. (Premiere),

11. und 12. August 2016 jeweils um 20 Uhr Nestroys Zauberposse „Lumpazivagabundus“ in einer Inszenierung mit kritischem Bezug auf aktuelle gesellschaftspolitische Themen und Tendenzen. Ergänzt wird das Festival am 10. August ebenfalls um 20 Uhr durch

Stefan Zweigs „Schachnovelle“ in einem Gastspiel des Pygmalion Theaters Wien. Gespielt wird im klimatisierten Saal des Hotels mit direktem Blick auf die Donau. Man ist daher nicht nur wetterunabhängig, sondern auch vor lästigen Insekten aller Art gefeit. Tips verlost 1 x 2 Karten für das Festival (nicht gültig am Premiertag). ■

Gewinnen
Sie auf
www.tips.at
oder per **SMS**



unter 0676 / 800 25 25
mit folgendem Code:
13526 Vorname Nachname
bis 28.07.2016 07:59 Uhr

140 JAHRE MUSIKVEREIN WESENUFER

Jubiläumssfest in Wesenufer bietet Blasmusik auf Europameister-Niveau

WESENUFER. Seinen 140. Geburtstag feiert der Musikverein Wesenufer am 30. und 31. Juli. Er bietet den Besuchern zu diesem Jubiläum musikalische Leckerbissen auf höchstem Niveau. Blasmusikinteressierte sollten dieses Programm auf jeden Fall genießen. 1876 gründeten zwei Ortspioniere den Musikverein Wesenufer: der

Beginn einer bis heute andauernden, 140-jährigen Blasmusikkultur im Donaumarkt und Grund genug, dieses Ereignis gebührend zu feiern.

Am Samstag, 30. Juli, sorgen Jugendkapellen bereits ab 14 Uhr für Stimmung. Ab 19 Uhr, nach einem kurzen Festakt mit Gesamtspiel, geht es im Festzelt am

Sportplatz Wesenufer voll zur Sache: Die Raaber Blechbuam sorgen mit ihrem vielseitigen und auf Höchstniveau dargebotenen Blasmusikprogramm für Feierlaune.

Am Sonntag, 31. Juli, folgt der nächste musikalische Höhepunkt ab 9.30 Uhr. Zum Festfrühschoppen konzertiert nach

einem erneut kurzen Festakt mit Gesamtspiel die Blaskapelle Ceska. Ceska gewann bei der 14. Europameisterschaft der böhmisch-mährischen Blasmusik den Europameistertitel.

An beiden Tagen ist der Eintritt frei und für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Nähere Infos unter www.mv-wesenufer.at ■



Der Musikverein Wesenufer im Jahre 1914 kurz vor Ausbruch des Ersten Weltkriegs



Der Musikverein Wesenufer an seinem 140. Geburtstag im Jubiläumsjahr 2016